

Spenden

Helfen Sie, diesen Traum noch in diesem Jahr wahr werden zu lassen

Spenden Sie unter dem Stichwort Vision 2030 auf das Konto von FORUT

IBAN:

DE21 8306 5408 0004 6947 59

Kampagnen-Zeitraum

1. August - 31. Oktober 2024

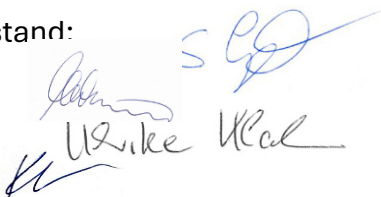
Sie möchten einen Platz für Ihren Namen auf der Spendentafel im Herzen des Reha-Geländes? Jede **Spende ab einer Höhe von 20 €** kann verewigt werden. Geben Sie zusammen mit dem Stichwort einfach den Namen an, der graviert werden soll.

Wir sagen im Namen von **Hope and Beyond**

Danke für Ihre Hilfe

Der FORUT-Vorstand:

Simone Giehl
Dietmar Klahn
Ulrike Klahn
Kadri Vanem



Kontakt

FORUT –

Entwicklungshilfeorganisation
deutscher Guttempler e.V.

Simone Giehl,
Frankfurt am Main
Vorsitzende
Telefon: 0151 275 270 22

Dietmar Klahn,
Berlin-Steglitz
Schatzmeister
Telefon: 030 55873191

Kontakt:

vorstand@forut.de

Weitere Informationen:

www.forut.de

www.facebook.com/forut.de



Vision 2030

Kompetenz- Zentrum Sucht Uganda

Endspurt vor dem Umzug: Einfriedung des Geländes



Die Vision 2030

Neben seiner landschaftlichen Schönheit und der Artenvielfalt von Flora und Fauna steht Uganda auch an der Spitze der Alkohol- und Drogenprobleme in Afrika als koloniales Erbe.

Mit der **Vision 2030** haben wir 2019 gemeinsam mit HaB das zukunftsweisende Projekt einer Suchthilfeeinrichtung, dem **„Center of Excellence“ auf eigenem Land in Nakabiso/Mpigi District** initiiert.

Zwei Gebäude konnten in den vergangenen 4 Jahren trotz der massiven Einschränkungen durch die Corona-Pandemie fertiggestellt werden.



Perle der ostafrikanischen Suchthilfe



In den kommenden sechs Monaten werden die Weichen gestellt, damit die derzeit in einem Einfamilienhaus in Kampala bestehende Einrichtung umziehen kann an den neuen Standort mit all seinen neuen, vielfältigen Möglichkeiten, z. Bsp.

Ambulante Therapie, Verdoppelung der stationären Kapazitäten, Gartenbau zur Erwirtschaftung eigener Lebensmittel sowie weitere Beschäftigungs- und Sportangebote.

Endspurt Einfriedung

Letzter Schritt vor dem Umzug ist die **Absicherung und Umfriedung** des Geländes. Dies geschieht durch den Bau einer Mauer um das innere REHA-Gelände herum. Aktuell fehlen für die Realisierung bzw. Fertigstellung noch **10.000,- Euro**.



Mit Ihrer Hilfe kann diese **„Perle ostafrikanischer Suchthilfe“** noch in diesem Jahr zur Entfaltung kommen.

